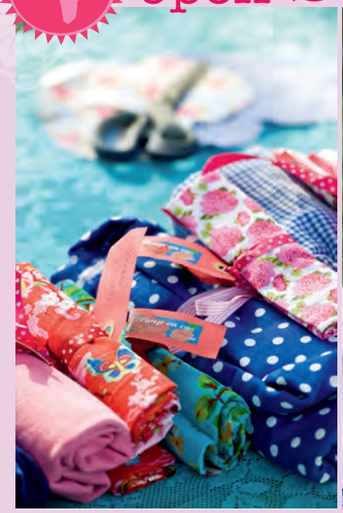
wohlfühl-workshop

Im Schatten der Tamarinde auf der Finca wird gekichert und geschnattert – und viel Kreatives aus Stoffen, Borten und Bändern genäht

open studio

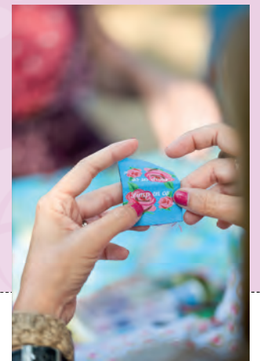


der Stoff, unserer Träume liebt Bommeln und Borten

fotos Louis Lemaire/ InsideHomePage.com
styling Esther Loonstijn
text Marion Hellweg

„... hey, wenn ich das kann, könnt Ihr das auch!"

Zwischen Meer und Macchia gibt Karin de Groot in holländisch fröhlicher Manier Nähkurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Das Hotel 123 Olé in Katalonien bietet dafür den idealen Backround



wie Karin zu Nadel und Faden kam?

Beatrix sei Dank!

Mit dem Queen's Day fing alles an …

„Also ganz unter uns: Eigentlich kann ich gar nicht so gut nähen", beichtet uns Karin de Groot, als wir sie bei strahlendem Sonnenschein in Spanien besuchen. Aber angesichts ihres riesigen Erfolgs, den sie mit ihrer Online-Firma „Pimp en Co" hat, ist das auch nicht wirklich von Bedeutung. Entscheidend ist schließlich, dass sie Menschen mit ihren fröhlich bunten Nähereien in Form von Kissen, Tischdecken, Schürzen und anderen hübschen Dingen applaudieren lässt. Den Hang zur ausgelassenen Fröhlichkeit hatte sie schon immer und von ihrem früheren Job als Producerin beim Fernsehen stammen laut eigener Aussage die meisten ihrer Lachfalten. „Ich liebe durchgeknallte Freaks", grinst die sympathische Holländerin. „Um mich herum muss es menscheln, sonst fühle ich mich nicht wohl." Freakig fand sie auch den alten Wohnwagen, den ihr Mann Raoul ganz Holländer-like eines Tages anschleppte und mit dem irgendwie alles begann. Karin wurde nämlich von Raoul dazu abkommandiert, den Caravan auf Vordermann zu bringen. „Ich war total aufgekratzt und übermütig und strich ihn außen knallpink an. Innen staffierte ich alles mit bunten Stoffen aus: Kissen mit Polkadots, Gardinen mit Blumenprints, ein Schleifchen da, ein Rüschchen dort. Mein Mann wäre fast umgefallen!", lacht Karin. Und dann verselbständigte sich einfach alles. Ihre Schwägerin wollte ebenfalls einen gepimptem Wohnwagen, dann kamen Freunde und Nachbarn mit Sonderwünschen um die Ecke. Und Karin schloss innige Freundschaft mit ihrer Nähmaschine. Am Queen's Day, zu Ehren von Königin Beatrix, machte die Hobby-Stoffdesignerin einen Verkaufsstand am Straßenrand auf. „Ich bot dort selbst genähte Kissen an. Eine Stunde später war alles ratzeputz ausverkauft und ich schickte Raoul heim, um noch die Kissen vom Gästebett zu holen." Die waren natürlich auch gleich weg. Der Grundstein für eine sagenhafte Erfolgsstory war gelegt. Heute läuft Karins Label wie am Schnürchen, die genähten Teile gehen weg wie warme Semmeln. „Ich bin so happy, dass ich mein Hobby zum Beruf machen konnte", strahlt Karin heller als die katalanische Sonne.

echt spitze!

Zuckersüße Vichy-Borten und ultraschräge Zierbänder findest Du unter **frautulpe.de**. Bänder mit Mausezähnchen und Pompons kannst Du bei **damali.de** oder **jobolino.com** bestellen. Stoffe online gibt's bei allen drei Adressen. Karins Lieblingslink für Stoffe und Buntes: **cath kidston.co.uk**

„Ich ermutige jeden, den Freak in sich rauszulassen und ganz neue, unkonventionelle Wege zu gehen. Je bunter das Leben, desto besser!"

ton in ton ist was für Langweiler

wer eine hübsche **Geisha** sein will, muss nicht auf die Kirschbüte warten

„... bitte, bitte die **rosarote** Brille nicht abnehmen"

& was noch?

... magst Du auch Stoffe mit Asia-Motiven? Bei kiseki.de kannst Du jede Menge davon finden. Und auch sonst gibt es hier so allerlei zu entdecken!

step-by-step-Coaching

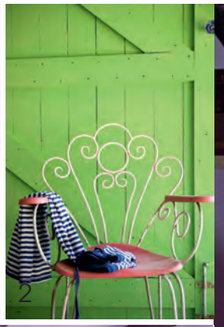
„Der Kurs ist für alle geeignet, die Spaß am Nähen haben", betont Karin. „Da es aber immer mal wieder vorkommt, dass jemand dabei ist, der kein Anfänger, sondern eher ein echter Crack ist, habe ich Jacqueline Manders als Fachfrau ins Team geholt. Sie ist Kostümbildnerin und hat einfach das komplette Knowhow, wenn's knifflig wird ..."

Debbie de Jong ist ganz dicke mit Karin befreundet und Besitzerin des 123 Olé. Sie betreibt das Hotel in St. Andreu del Terri gemeinsam mit ihrer Familie. Jedes Zimmer wurde individuell gestaltet und ganz persönlich eingerichtet. „Wir freuen uns, dass die meisten Gäste gar nicht mehr abreisen möchten ...“

fühl’ Dich wie zu Hause

1 Der flache Bungalow mit Apartments grenzt ans Haupthaus 2 Ein Schattenplatz aus den 60ern 3 Kitsch ist Ansichtssache. Pink-Fans versinken im kultigen Omasessel mit Wau-Wau-Kissen 4 Die Wand hinter dem Bett ist mit Stoff bespannt

1


2

3

oh, wow! Ist das schön hier!

4

wer eine blühende **Fantasie** hat, sollte sie unbedingt auch ausleben!

lovely link...

Wer sich in **Debbies Paradies** einmal umsehen will, kann es sich unter **123ole.nl** ansehen. Hast Du vor, einfach auch ohne Karins Kurs dort mal die **Seele baumeln** zu **lassen**, kannst Du Debbie unter **info@123ole.nl** eine E-Mail schreiben und wegen eines Platzes fragen. „Sie ist eine ganz bezaubernde Gastgeberin”, erzählt uns Karin ...

Tischlein deck’ dich!

Einfach märchenhaft: Gefrühstückt wird mit Geschirr in leuchtenden Regenbogenfarben. Karin ist es wichtig, dass die Workshop-Teilnehmerinnen ihre Zeit auf der Finca in vollen Zügen genießen

mit flinken Fingern entstehen Objekte, die glücklich machen

1

2

3

4

einen Grund zum Feiern? Den gibt's immer!

„Nachmittags gibt es immer Tapas und eisgekühlte Drinks", erzählt Karin und lächelt genießerisch. „In der Hängematte saßen wir auch schon mal zu acht." Wenn die Sonne untergegangen ist, setzen sich alle um den langen Tisch und machen die Nacht zum Tag. „Debbie ist eine fantastische Köchin. Es ist immer wieder unglaublich, was sie alles aus ihren Kochtöpfen zaubert."

lovely link...

Für alle Nicht-Holländer gibt Karin die Kurse in Spanien auch gerne auf Englisch. Schreibt Ihr eine mail unter **info@pimpenco.nl**. Auf ihrer schönen Homepage **pimpenco.nl** findet Ihr eine Menge Inspirierendes und für alle, die nicht gerne nähen, viele ihrer bunten Modelle auch zum Bestellen

Karins Kissenkreationen sind das Aushängeschild von „Pimp en Co". Vorder- und Rückseite bestehen immer aus zwei verschiedenen Stoffen. Und ohne die obligatorische Bommelborte geht sowieso nix ...

Der Shop für liebevoll handgefertigte Lampen, Kleinmöbel und Wohnaccesoires für groß und klein. Darfs ein bißchen shabby sein? Darfs ein bißchen witzig sein? Darfs ein bißchen "la dolce Vita sein?

La Dolce Vita
... aus allen Sachen schönes machen

Artikel erhältlich unter Dawanda, oder www.la-dolce-vita.com.de.
Ab April auch in Herzblut, Korbinianstr. 12 in 85737 Ismaning

Liebevolles für's Herz
SchokoMinza
FILZSACHEN - MÖBEL - SEIFEN

Händler gesucht!

Wir machen uns die Welt, wie sie uns gefällt!
www.schokominza-seife.com
www.facebook.com/home.php?ref=hp#!/SchokoMinza.Seifenmanufaktur

Werben in unserem Magazin?

Lust auf eine Anzeige in 'We love living'? Kristian Strube beantwortet gerne alle Fragen rund um das Thema. Mediadaten zum Download unter www.weloveliving.de oder mail an: kristian@weloveliving.de

erscheint in der
We Love Living Verlag GmbH
Wilhelmstraße 32, 77654 Offenburg
Telefon: 0176/84094172 (Bürozeit 9 bis 13 Uhr)
E-Mail: info@weloveliving.de

Chefredakteurin: Caroline Vogel
Chefin vom Dienst: Angelika Wünscher
Redaktion: Caroline Vogel
Schlussredaktion: Stephanie Volk
Bildredaktion: Caroline Vogel
Layout: Caroline Vogel
Herstellung: Angelika Wünscher
Anzeigenverkauf: Kristian Strube
Telefon: 0045/28305728
E-Mail: kristian@weloveliving.de
Vertrieb: MZV
Moderner Zeitschriften Vertrieb GmbH & Co. KG
Ohmstr. 1, 85716 Unterschleißheim
Postfach 1232, 85702 Unterschleißheim
www.mzv.de, mzv@mzv.de
Reproduktion:
PIXELRAUSCH design & produktion e. K.
Galgenbergweg 6, 77933 Lahr
Druck: Oberndorfer Druckerei GmbH
Mittergöming 12, A-5110 Oberndorf bei Salzburg
www.oberndorfer-druckerei.com

Für unverlangte Einsendungen von Fotos, Zeichnungen und Manuskripten übernehmen Verlag und Redaktion keinerlei Haftung.
Alle Angaben ohne Gewähr

Einzelpreis im Bundesgebiet: 3,90 Euro (inkl. 7% Mwst.)

Endlich ist es so weit:
WE LOVE LIVING
im Abonnement erhältlich!
Infos unter E-Mail:
weloveliving@mzv-direkt.de
oder
Einzelhefte online bestellen!
www.pressekatalog.de